

# MÜNSTIER

*Das tierische Magazin für's Münsterland*

**GRATIS  
MITNEHMEN**

**Tiervermittlung  
an Senioren –  
*Im Alter auf den  
Hund gekommen***

**Tierqual –  
*im Namen des Kulturerbes  
und Brauchtums***

**Der Steinkauz –  
*Kleine Eule in Bedrängnis***



## TIERISCH GUTE LEASINGANGEBOTE TOYOTA Aygo Play



MTL. LEASINGRATE

99 €<sup>1</sup>

Unser Leasingangebot<sup>1</sup> für den Toyota Aygo X 5-Türer Play 1,0-L-VVT-i 5-Gang-Schaltgetriebe (NW) - Fahrzeuglistenpreis (UPE): 17.550,00 €, Gesamtbetrag: 11.794,96 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, Gesamtlauflistung: 10.000 km, 48 mtl. Raten à: 99,00 €, Sollzins (gebunden): 4,99 %, effektiver Jahreszins: 5,11 % zzgl. Bereitstellungspaket: 1.199,00 €, Anzahlung 1.H.v. 2.222,22€ | Ein unverbindliches Angebot der Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.11.2024. Das Leasingangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Leasing GmbH. Angebot gilt nur für Privatkunden.

**Kraftstoffverbrauch:** kombiniert in l/100km: 4,8 (WLTP) • CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert in g/km: 109 (WLTP) • CO<sub>2</sub>-Klasse: C (WLTP) • Leistung: 53 kW (72 PS) • Hubraum: 998 cm<sup>3</sup> • Kraftstoff: Benzin / Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

## AUTOWELLER

Ein Unternehmen der WELLERGRUPPE

Auto Weller GmbH & Co. KG  
Weseler Straße 655 | 48163 Münster  
Tel.: 0251 / 77748-0 | muenster@autoweller.de  
[www.autoweller.de](http://www.autoweller.de)

Auto Weller GmbH & Co. KG, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteiligungsgesellschaft mbH, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübener, Werner Söcker.

MS-0220-0224

An der alten Ziegelei 10  
48157 Münster  
Tel. 02 51 / 14 39 60  
info@bufe-heizung-sanitaer.de

# Bufé



## Heizung Sanitär

MS-0218-0124

## Arbeit aus Meisterhand



Wenn es um Holz geht,  
sind wir Ihr Partner.  
Fachgerecht erledigen  
wir für Sie:

- ▶ Zimmererarbeiten
- ▶ Holzrahmenbau
- ▶ Hallenbau
- ▶ Dachausbau

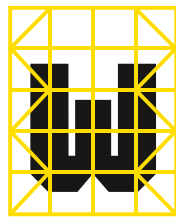
Für unverbindliche Infos rufen Sie  
uns einfach an: 0251/780261



Borkstraße 19 | 48163 Münster | [www.Gellenbeck-Holzbau.de](http://www.Gellenbeck-Holzbau.de)

MS-0084-0117

**GERÜSTBAU WESTERLOH**  
GmbH & Co. KG



**Sie wollen  
hoch hinaus?**

**Wir sind Ihr  
Partner!**

Gerüstbau Westerloh  
Friedrich-Ebert-Str. 109  
48153 Münster

Tel.: 0251. 77 60 49  
Fax: 0251. 79 27 02

[www.westerloh-gmbh.de](http://www.westerloh-gmbh.de)  
info@westerloh-gmbh.de

MS-0077-0316



## Andreas Bruch

- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Wärmedämmung
- Bodenbeläge
- Fassadengestaltung

Laerer Landweg 151  
48155 Münster

Tel: 0251 - 919 68 160  
Fax: 0251 - 919 68 161

**Mobil: 0171 - 48 23 833**

malerbetrieb-a.bruch@gmx.de

Malerbetrieb

MS-0006-0115



Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,

der Koalitionsvertrag unserer Ampelregierung in Bezug auf den Tierschutz erweckte große Hoffnungen. Es wurden Ziele vereinbart, die, wenn umgesetzt, den Schutz der Tiere erheblich verbessern würden

**E**s ist unter anderem festgelegt, Landwirte dabei zu unterstützen, die Nutztierhaltung in Deutschland artgerecht umzubauen, Tierversuche zu reduzieren, Deutschland sich für ein Ende der Pelztierhaltung in der EU einsetzt, Reglementierung des Onlinehandels mit Heimtieren, eine Positivliste für Zirkustiere, um nur einige Beispiele aufzuzeigen.

Nun zeigt sich, dass die Wirklichkeit von der zurzeit verhandelten Novellierung des Tierschutzgesetzes stark abweicht.

### Der illegale Heimtierhandel ein sich verschärfendes Problem

Der illegale Heimtierhandel nimmt sprunghaft zu. Es werden vermehrt Einzeltiere geschmuggelt und als Privatverkäufe getarnt. Die Tiere kommen vorwiegend aus osteuropäischen Ländern. Die Welpen wachsen im Herkunftsland meist unter katastro-

phalen Bedingungen auf, werden viel zu früh vom Muttertier getrennt und werden ungeimpft zu völlig überhöhten Preisen verkauft und leider auch gekauft.

### Das krankhafte Sammeln (Animal Hoarding) von Tieren nimmt rasant zu

Das krankhafte Sammeln von Tieren hat einen traurigen Rekord erreicht. In einem vom Deutschen Tierschutzbund veröffentlichten Bericht wurden 115 Fälle mit 6.691 betroffenen Tieren allein von seinen angeschlossenen Tierheimen mit großem pflegerischen und Kostenaufwand betreut. Leider nur die Spitze des Eisbergs.

Ende Mai hatte das Veterinäramt der Stadt Münster 59 Katzen aus einem Animal Hoarding-Fall sichergestellt und uns überantwortet. Es handelte sich um Kätzinnen mit Welpen, trächtige Kätzinnen und geschlechtsreife Kater. Alle geschlechtsreifen Katzen mit Ausnahme der Muttertiere und

ihrem Nachwuchs wurden umgehend kastriert. Der Katzenhalter war so einseitig, das Eigentum an seinen Katzen an uns abzutreten. Ein Hilferuf an benachbarte Tierheime entlastete uns, so dass wir dem zu erwartenden Ansturm mit etwas mehr Gelassenheit entgehen können.

Wenig später haben wir aus einer Sicherstellung 16 Vögel unterschiedlicher Arten aus einer unvorstellbar verwahrlosten Wohnung aufgenommen. Auch in diesem Fall hat der Vogelhalter sein Eigentum an den Tieren auf uns übertragen. Das war ein kurzer Einblick in unseren Tierheimalltag.

Mit den besten Grüßen  
aus dem Tierheim

Ihre

Vorsitzende

## Inhalt



Tierqual –  
im Namen des Kulturerbes und Brauchtums  
Seite 4-5



Social Media –  
Von Petfluencern und wilden Haustieren  
Seite 8-9



Tiervermittlung an  
Senioren – Im Alter auf  
den Hund gekommen  
Seite 14-15



Zweinutzungshühner –  
Branche und Verbraucher  
müssen umdenken  
Seite 20-21



Der Steinkauz –  
Kleine Eule  
in Bedrängnis  
Seite 26

**Spendenkonto:** *Tierschutz-Verein Münster*  
**IBAN: DE42 4005 0150 0000 1354 91**  
*bei der Sparkasse Münsterland Ost*



Für die  
Tiere spenden  
– mit Ihrer  
Bank-App!

# Von Menschen & Tieren

Für Sie zusammengestellt von Susanne Stefko



## Animal Hoarding

Im Mai hatte das Veterinäramt der Stadt Münster es wieder einmal mit einem Fall von Animal-Hoarding zu tun. Das Tierheim Münster wurde darüber informiert, dass im Laufe des Tages einige Katzen gebracht würden. Alle gingen davon aus, dass es sich um ca. 30 Katzen handeln würde. Letztendlich wurden durch die Mitarbeiterinnen des Veterinäramtes sage und schreibe 59 Katzen aller Altersklassen ins Tierheim Münster gebracht. Mit einer solchen Anzahl hatte keiner gerechnet. Das Tierheim Münster bat über den Deutschen Tierschutzbund um Mithilfe anderer Tierheime. 16 Katzen sind im Tierheim Münster geblieben. 43 Katzen wurden an verschiedene Tierheime weitergegeben, die zu der Zeit Kapazitäten zur Aufnahme von Katzen hatten. Danke für die Mithilfe!

## Auszubildende mit toller Idee

Am 11. April 2024 fand ein Termin in den Räumlichkeiten des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe in Münster statt. Die erste Vorsitzende und die Geschäftsführerin des Tierschutz-Vereins waren zu einer Spendenübergabe eingeladen worden. Hintergrund dieser Spende war folgendes: Die Auszubildenden des ersten bis dritten Ausbildungsjahres zu Büro- oder Veranstaltungskaufleuten des Sparkassenverbandes hatten die Weihnachtsfeier 2023 für ihr Unternehmen geplant. Bei dieser Weihnachtsfeier gab es eine Tombola. Hierfür wurden Lose für 1,00 Euro zum Verkauf angeboten. Der Erlös der Tombola wurde dann dazu genutzt, zwei Organisationen zu unterstützen. Eine Organisation, die sich das Wohl von Kindern auf die Fahne geschrieben hat, und den Tierschutz-Verein Münster. Nicht verschwiegen sollte werden, dass der Vorstand des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe diese Idee so toll fand, dass der Erlös kurzerhand vom Vorstand verdoppelt wurde. Es konnte somit an beide Organisationen jeweils 3.133,00 Euro gespendet werden. Vielen, vielen Dank noch einmal an die Auszubildenden für diese tolle Idee, an die Käufer der Lose und an den Vorstand des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe.



Fotos: Tierheim Münster

## Instagram

Mittlerweile finden Sie Neuigkeiten aus dem Tierheim Münster nicht mehr nur bei Facebook. Das Tierheim ist seit geraumer Zeit nun auch bei Instagram vertreten. Das Tierheim-Team stellt immer wieder kleine Filmchen ein. Die einzelnen Tierhäuser wurden den interessierten Zuschauern bereits gezeigt und erklärt. Kleine Einblicke ins Tierheimleben werden jetzt immer wieder mal gepostet und mit Ihnen allen geteilt. Viel Spaß beim Schauen!





### Ältestes Fundtier

Diese Schildkröte wurde als Fundtier im Tierheim abgegeben. Sie hatte ihren Garten in Münster verlassen, um sich auf einen Spaziergang zu begeben. Spaziergänger fanden die Schildkröte und brachten sie ins Tierheim. Die Besitzerin wollte am darauffolgenden Tag nachfragen, ob eine Schildkröte im Tierheim abgegeben wurde bzw. ansonsten eine Verlustmeldung aufgeben. In dem Telefonat konnte dann gleich festgestellt werden, dass es sich um ihr Tier handelte, welches abgegeben worden war. Überglücklich holte die Besitzerin ihre Schildkröte dann sofort im Tierheim ab. Mit 60 Jahren auf dem Panzer ist diese Schildkröte das älteste Fundtier, das bislang im Tierheim Münster abgegeben wurde.



### Sparschein-Leerung für die Tierheim-Tiere

Matilda hat ein großes Herz für Tiere. Im Mai 2024 hat sie ihr Sparschwein geleert. Den Inhalt ihres Schweines hat Matilda dann zum Tierheim gebracht. Es sind 29 Euro und 27 Cent im Bauch des Schweinchens gewesen. Diesen tollen Betrag hat sie dann an Pfingsten der Tierpflegerin Kim Simon (links auf dem Bild) übergeben. Vielen Dank noch einmal für die großartige Spende vom ganzen Tierheim-Team an Matilda.



### Die grünen Daumen

Die grünen Daumen im Tierheim Münster gehören Norbert und Reinhold Aertken. Ein Gärtner alleine würde es nicht schaffen, diese riesige Fläche in Ordnung zu halten. Die beiden Brüder kommen regelmäßig zwei Mal in der Woche ins Tierheim, um das Gelände zu pflegen. Das Tierheimgelände ist kein Ziergarten, sondern eine grüne Oase. In dieser Oase fühlen sich viele Insekten, Schmetterlinge und Vögel sehr wohl. Das Tierheim-Team und die Besucher des Tierheims genießen den Anblick des saftigen Grüns immer wieder auf's Neue. Vielen Dank an Norbert und Reinhold für ihre tolle Arbeit.



## Wir suchen Sie!

Besonders für die Nachkontrollen der aus dem Tierheim vermittelten Tiere, aber auch für Tierschutzkontrollen und die Mitarbeit bei unseren zahlreichen Veranstaltungen wie dem Bücher- und Krammarkt, suchen wir immertatkraftige Unterstützung. Haben Sie Lust aktiv mitzuarbeiten?

**Interesse?** Dann kommen Sie doch einfach zu einem unserer „Aktiventreffen“!

**Wann?** Jeden ersten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr!

**Wo?** Direkt im Tierheim Münster, Dingstiege 71!

Mehr Infos unter „Helfen Sie mit!“

[www.tierheim-muenster.de](http://www.tierheim-muenster.de)

# Tierqual im Namen des Kulturerbes und Brauchtums

Text: Marlies Korte

*Alle Jahre wieder wird in der Bevölkerung Brauchtum gefeiert und es werden Hobbys mit Tieren gepflegt, die unter dem Schutz der UNESCO in das „Nationale Kulturerbe“ aufgenommen wurden. Nur den wenigsten ist bewusst, dass wieder einmal Tiere die Leidtragenden sind und für Vergnügen und kommerzielle Interessen des Menschen missbraucht und geopfert werden.*

Man kann eine lange Liste dieser tierquälerischen Handlungen aufführen. Einige stellen wir vor:

## Brieftaubensport

Nun hat er es geschafft, der Verband der Brieftaubenzüchter! Obwohl dem Brieftaubensport 2018 aufgrund von Zweifeln am Tierschutz die Anerkennung als Nationales Kulturgut durch die UNESCO verweigert wurde, ist er schließlich doch 2022 in die Liste des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden - und das, obwohl tierquälerisches Handeln fortgeführt und jetzt auch noch mit öffentlichen Mitteln gefördert werden kann – ein Skandal.

Jedes Jahr sterben Hunderttausende von zwangsweise ausgesetzten Brieftauben auf Wettflügen an Überforderung, totaler Erschöpfung, Hunger und Durst sowie Unfällen oder finden nicht wieder nach Hause. Tauben, die nicht die erforderlichen Leistungen

und Preise bringen, werden selektiert, d.h. es wird ihnen das Genick gebrochen. Damit die Tiere möglichst schnell zurückfliegen, trimmt man sie auf Höchstleistungen und nutzt die starke Bindung an den Partner und den Nachwuchs aus. Das hat mit Tierschutz nichts zu tun und ist ein Verstoß gegen §1, 2 und 3 des Tierschutzgesetzes (TschG).

## Stierkampf

Jährlich werden in Spanien, Portugal, Frankreich und Südamerika in einem etwa 20-minütigen grausamen Spektakel unter dem Jubel von tausenden Zuschauern zehntausende Kampfstiere mit Lanzen und Dolchen langsam zu Tode gequält. Der Gipfel der Perversion findet in Mexiko statt. Dort werden sogar Baby-Stiere in die Arena geführt und von den Zuschauern zu Tode gestochen.

Auch den im Stierkampf eingesetzten Pferden wird großes Leid zugefügt.

Pferde sind Fluchttiere, die bei diesen Kämpfen unter enormem Stress stehen und häufig verletzt und getötet werden. Pro Jahr sterben weltweit etwa 200 Pferde bei diesen Einsätzen.

Schon 2018 wurde der Stierkampf in Spanien zum nationalen Kulturgut erklärt und kann sogar staatlich gefördert werden. Selbst die Europäische Union trägt zur Finanzierung dieser grausamen Belustigung bei, indem sie rund 130 Millionen Euro Subventionen für die landwirtschaftlichen Nutzflächen der Kampfstierzüchter zahlt, an denen der deutsche Steuerzahler mit etwa 31 Millionen Euro beteiligt ist. Stierkampf ist in Spanien ein Milliardenbusiness und wird zu einem Großteil durch den Tourismus getragen.

## Falknerei

Unter Falknerei versteht man das Abrichten und die Jagd mit Greifvögeln und Falkenartigen auf freilebendes Wild, die sogenannte Beizjagd. Sie





Attraktion für Menschen – Qual für das Tier

hat seit dem Mittelalter bei uns eine lange Tradition und war ein Privileg des Adels. Außer für die Beizjagd werden die scheuen Greifvögel auch auf Mittelaltermärkten, Tierparks und Falkenhöfen für kommerzielle Flugshows missbraucht.

Aus heutiger Sicht ist dieser Sport für die Vögel mit großem Leid verbunden. Trotzdem wurde die Falknerei 2014 in das Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Haltung, Abrichtung, Jagd und Zurschaustellung der Greifvögel, häufig auch mit illegal beschafften Tieren, sind ethisch mit dem Tierschutz nicht vereinbar.

Mit Fußfesseln und stundenlanger Anbindung am Arm des Falkners werden sie an ihn gewöhnt, am Fortfliegen gehindert und durch Hunger konditioniert. Mit der Falkenhaube werden die sensiblen Vögel ruhiggestellt.

Abgesehen von Trainings-, Jagd- und Schauflügen fristen sie - ihrer Freiheit und ihres natürlichen Flugverhaltens beraubt - ihr Dasein ein Leben lang angekettet mit einer kurzen Leine an einem Holzblock oder in einer Drahtvogelvoliere. Als Jungtiere werden sie häufig auf den Menschen fehlgeprägt und ihres natürlichen Verhaltens beraubt.

#### Aufklärung tut not!

Besuchen Sie keine Stierkampfveranstaltungen und Greifvogelshows. Informieren Sie auch Familie, Freunde und Kollegen. Wir sollten jedes Leben achten und uns in Zeiten des Klimawandels und Verlustes an Biodiversität für Tier-, Natur- und Umweltschutz einsetzen.

Schon Charles Darwin hat gesagt:  
**Tiere empfinden wie der Mensch Freude und Schmerz, Glück und Unglück.**

„hund, katze, maus ...“

wir beraten alle gerne – auch homöopathisch!  
wir freuen uns auf ihr kommen!

klara apotheke | schöne klara | klaras podologie  
hohenzollernring 70 | 48145 münster | [www.klaraapotheke.de](http://www.klaraapotheke.de)



# Bello sucht Couch

Text: Anja Klose

**Flip heißt dieser zweijährige kastrierte Mischlingsrüde. Flip stammt aus dem größten Tierheim der Welt der Smeura in Rumänien und kam über die Organisation "Tierhilfe Hoffnung e.V." ins Tierheim Münster.**



Foto: Tierheim Münster

Flip ist ein ganz witziger kleiner Kerl, der sehr neugierig durchs Leben geht. Anfangs war er sehr unsicher und ängstlich und hat sich auch nicht anfassen lassen. Mittlerweile hat er große Fortschritte gemacht und ist sehr aufgeschlossen und genießt seine Streicheleinheiten. Im Zwinger präsentiert er sich erst einmal nicht so gut. Er verbellt oftmals die Besucher.

Flip hat eine Fehlstellung der Beine. Sein Körper ist lang, seine Beine eher kurz und etwas krumm. Er sollte nicht so viel springen, joggen oder am Fahrrad laufen. Diese Anstrengungen sollte er eher vermeiden. Flip ist sehr agil und gerne draußen unterwegs. Mit Artgenossen verträgt er sich gut.

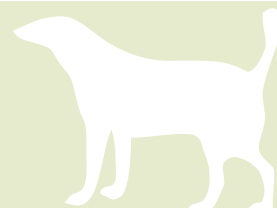
Jetzt sucht Flip ein ebenerdiges Zuhause bei lieben, hundeerfahrenen Menschen. Allzu kleine Kinder sollten in seiner neuen Familie nicht leben, da Flip mit ihnen sicherlich überfordert wäre. Das Leben in einem Haus hat das kleine Kerlchen noch nicht kennengelernt.

Seine Menschen sollten über genügend Zeit und Geduld verfügen, um ihm alles beizubringen, was er noch nicht gelernt hat, u.a. das Alleinbleiben. Menschen, die Spaß daran haben, sich mit Flip zu beschäftigen und mit ihm zu arbeiten. Vielleicht haben Sie ihr Herz schon an diesen kleinen kecken Racker verloren und möchten ihm schon bald ein neues Zuhause schenken.



*Hier finden Sie noch viel mehr Bellos, Miezen und andere Haustiere, die ein neues Zuhause suchen:*

[www.tierheim-muenster.de](http://www.tierheim-muenster.de)



**Tierarztpraxis Radev & Schilp**

Weseler Str. 263  
48151 Münster  
Tel. 0251 4190714  
[kontakt@meintierarzt-muenster.de](mailto:kontakt@meintierarzt-muenster.de)  
[www.meintierarzt-muenster.de](http://www.meintierarzt-muenster.de)

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr: 8 - 18 Uhr  
Mittwoch: 15 - 20 Uhr  
Termine nach Vereinbarung

MS-0211-0323



# Passivrauchen – Unterschätzte Gefahr für Haustiere

Text: Konstanze Bader-Blöß

*Passivrauchen stellt ein enormes Gesundheitsrisiko dar – auch für Haustiere. Sie haben in Raucherhaushalten ein drastisch erhöhtes Krebsrisiko.*



Beim Rauchen werden viele gesundheitsschädliche Substanzen in die Raumluft freigesetzt. Außerdem bildet sich in Raucherhaushalten auf Wänden, Gegenständen und Fußböden oft ein Nikotinbelag, der diese Schadstoffe enthält. Haustiere können die verrauchten Räume meistens nicht verlassen und sind dem Qualm schutzlos ausgeliefert.

## Mehrfache Aufnahme

Die Nikotinablagerungen sind auf Fußböden und auch Sitzmöbeln wie Sofas besonders kritisch, da Haustiere sich

vorwiegend dort aufhalten und durch Schnuppern und Hautkontakt die Schadstoffe aufnehmen. Hinzu kommt, dass Tiere wie Katzen oder Ziervögel ihr Fell bzw. Gefieder putzen, wobei die gefährlichen Substanzen über die Zunge aufgenommen werden und direkt in den Organismus gelangen.

## Verschiedene Erkrankungen

Passivrauchen kann u. a. Herz und Lunge schädigen. Es erhöht bei Hunden die Wahrscheinlichkeit für eine Krebserkrankung um ca. 60 Prozent. Hunderassen mit langen Nasen haben

ein hohes Risiko für Tumore der Nase und Nasennebenhöhlen, kurznasige Rassen bekommen häufiger Tumore der Lunge – bei ihnen ist der Weg zur Lunge kürzer.

Katzen von Rauchern erkranken signifikant häufiger als Katzen aus Nichtraucherhaushalten an Tumoren im Bereich von Maul und Nase und sogar an Lymphknotenkrebs, der sonst vor allem im Zusammenhang mit Leukose gesehen wird. Bei Katzen scheinen auch die Nieren anfällig für Schäden durch Passivrauchen. Eine Studie, bei der die Nikotinkonzentration im Fell gemessen wurde, zeigte bei Katzen einen höheren Nikotinwert als eine vergleichbare Studie bei Hunden. Auch bei Freigängerkatzen wurde Nikotin im Fell nachgewiesen. Die Nikotinkonzentration im Fell sank, wenn im Haushalt weniger geraucht wurde.

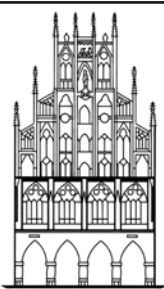
Sogar Aquarienfische in Raucherhaushalten sind durch im Wasser gelöstes Nikotin gefährdet.

## Rauchfreie Zone

Raucher sollten ihrem Tier zuliebe nicht in der Wohnung rauchen. Ein Wechsel zu E-Zigaretten kann helfen, da beim Dampfen die Schadstoffkonzentration erheblich geringer ist. Räumlichkeiten, in denen sich Heimtiere regelmäßig aufhalten, sollten rauchfrei bleiben.



Foto: Joanna-Widzisz / Shutterstock.com



## Immobilienbüro Gabriele Fleiss

48151 Münster/Westf. Althoffstr. 47  
Tel.: 02 51 / 24 82 75  
Mobil: 01 60 / 96 22 01 24  
e-Mail: immobilien.fleiss@gmail.com

MS-0201-0923



**SONNABEND**  
Ingenieurbüro für Statik  
Beratender Ingenieur IKBauNW

**Statischer Sachverständiger**  
**Dipl.-Ing. Karl-Hans Sonnabend**  
Hakenesheide 6 · 48157 Münster  
Telefon: 02 51 / 92 22 99  
info@sonnabend-statik.de · www.sonnabend-statik.de

MS-0210-0823

# Social Media – Von Petfluencern und wilden Haustieren

Text: Gabi van Rey (DTSV)

*Mittlerweile sieht man auf Social Media tagtäglich Tiere, die ihre eigenen Accounts haben. Und zwar nicht ausschließlich Haustiere, sondern ebenso sogenannte Nutz- und Wildtiere. Welche Absichten hinter solchen Accounts stecken, ist aber nicht immer klar. Deshalb sollte man sich stets Gedanken darüber machen, ob und inwiefern Tierleid hinter solchen Veröffentlichungen steckt.*



Denn immer häufiger werden die Abgrenzungen zwischen Haus-, Nutz- und Wildtieren überschritten: Wenn z. B. ein wildes Tier in menschliche Obhut gerät, das dort nicht hingehört. Hierzulande sind das meist Igel und Minischweine, die in Haustierhaltung leben und auch Alpakas werden als Kuscheltiere missverstanden.

Die unkritische Darstellung dessen in den sozialen Netzwerken, befördert einen Trend, der nicht unbedingt das Wohl der Tiere im Blick hat. Oft wissen die Menschen überhaupt nichts

über die Tierart oder über deren angemessene Haltung, ernähren sie z. B. fehlerhaft oder es kommt zu haltungsbedingten Krankheiten.

## **Privathaltung von Wildtieren**

Igel, Minischweine und Alpakas haben artenspezifische Bedürfnisse, die in der Privathaltung schwer bis gar nicht erfüllt werden können. Man verlangt den Wildtieren ab, dass sie sich in das menschliche Leben einfügen und bei diesem erzwungenen nahen Kontakt zwischen Tier und Mensch sind Probleme und Konflikte vorprogrammiert.

Öffentlich findet das Thema bisher jedoch kaum Beachtung. Artenabhängig gibt es oft nur begrenzte Gesetze, die die Haltung bestimmter Tiere reglementieren. So werden Alpakas und Lamas sowohl als Herdenschutztiere oder zur Fasergewinnung gehalten, aber immer häufiger auch als Hobby. Social Media hat seinen Anteil und steigert den Trend um die vermeintlich „neuen“ Kuscheltiere.

## **Das Tierleid hinter den Klicks**

„Petfluencing“ ist inzwischen ein Geschäftsmodell geworden. Hunde, Kat-



Foto: Abramov Timur / shutterstock.com



**Alpkas und Lamas sind wilde Tiere, keine Fotomodelle**

Foto: KlavdiyaV / shutterstock.com



**Wenn das Wohl der Tiere für Likes in den Hintergrund rückt**

Foto: Linn Currie / shutterstock.com

zen oder Wildtiere generieren Klicks und oftmals dadurch Geld. Dass die Fotos und Videos der Tiere jedoch gar nicht so harmlos sind, wie sie auf den ersten Blick erscheinen, wissen oder interessiert nur wenige. Allein in Kleidung gesteckt zu werden, ist für Tiere oft mit Stress verbunden. Oder in eine unnatürliche Haltung – auf dem Rücken liegend – gebracht oder gar neben einen Fressfeind positioniert zu werden, für das niedliche Foto vom Igel neben der Katze.

Auch der Deutsche Tierschutzbund betrachtet Petfluencer mit Sorge. Lea Schmitz, Pressesprecherin des Verbands, erklärt, dass es dabei auf Social Media nicht immer leicht ist, zwischen „lustigen“ Inhalten und Tierleid oder gar Quälerei zu unterscheiden. Zum Beispiel beim Trend Katzen mit Gurken zu erschrecken: „Viele Menschen amüsieren sich über die Videos, teilen und liken sie. Dabei ist ihnen oft nicht klar, dass es für die Katze selbst

alles andere als spaßig ist.“ Ähnlich ist es bei vermeintlich süßen Videos von Weißbauchigeln. „Es handelt sich um nachtaktive, exotische Wildtiere, die nicht in private Hände gehören und für die es mit Stress verbunden ist, wenn sie massiert, auf den Rücken gelegt oder gebadet werden“, weiß Schmitz.

#### Wo fängt Tierleid an?

Doch wo hören „normale“ Beiträge auf und wo fängt Tierleid an? Dazu Lea Schmitz: „Es ist total verständlich, dass Tierhalter Fotos oder Videos ihrer Lieblinge ins Netz stellen. Es wird jedoch dann eine rote Linie überschritten, wenn das Wohl des Tieres in den Hintergrund rückt. Die Gefahr dafür ist gerade bei Petfluencer-Accounts gegeben, weil Profit, Follower- und Like-Zahlen eine große Rolle spielen. Jegliche Handlungen, in denen Tieren zu Verhaltensweisen gezwungen werden, die nicht ihrer Art und nicht ihren

Bedürfnissen entsprechen, sind aus Tierschutzsicht abzulehnen. Generell sind Vermenschlichungen kritisch zu betrachten, denn oft verliert sich genau hier der Blick dafür, was das Tier eigentlich für sein Wohlergehen braucht und wo es zu leiden beginnt. Tieren Kleidung anzuziehen oder sie gar in Angst- oder Gefahrensituationen zu bringen oder in ihrem Wach- bzw. Ruherhythmus zu stören ist absolut inakzeptabel.“

Der Deutsche Tierschutzbund rät daher, kritische Inhalte bei der Plattform zu melden und keine Likes für Tierleid zu verteilen, damit die Beiträge nicht noch mehr Reichweite bekommen. „Wenn Tiere auf Social Media-Profilen zu sehen sind, sollte man besser zweimal hinschauen, was die gezeigte Situation gerade für das Tier bedeutet“, so Schmitz.

Beratung

Planung

Montage

Kundendienst



seit 1932

**K. WINTER** GmbH  
**HEIZUNG • SANITÄR • ELEKTRO**

Ihr Partner im Energiebereich

**Buldernweg 32-36 · 48163 Münster**  
**Telefon 02 51/87 187-0 · Telefax 02 51/87 187-99**  
**www.kwinter.de · info@kwinter.de**



MS-0007-0115

# Programm Sommerfest

- 11:00 Beginn
- 11:30 Tierheim-Führung
- 12:15 Lesung „Glück im Chaos“  
(Mable McBellfull)
- 12:45 Zauberclown-Show  
(Clown Pichel)
- 13:30 Trick Dog Vorführung  
(Sabine Pries)
- 14:00 Tierheim-Führung
- 14:15 Vorführung Tätigkeit  
des Zollhundes  
(Lisa Hesker)
- 15:00 Auktion Edeltrödel  
(Christian Vechtel)
- 15:30 Tierheim-Führung
- 16:00 Lesung „Glück im Chaos“  
(Mable McBellfull)
- 17:00 Ende

# Sommerfest im Tierheim



Tierheim Münster

## 25. August 2024



Clown Pichel

Auktion von  
Edeltrödel  
mit Christian  
Vechtel  
(Bares für Rares)

P&R Bioimbiss

Hundesport-  
Vorführungen



Hüpfburg

Lesung mit  
Mable  
McBellfull:  
„Glück im Chaos“

Spiele  
für Kinder



Tierfotografie  
mit Carsten Pöhler



Eis - Theke  
Münster isst veggie  
Lecker Leeze

...und vieles mehr....

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Dingstiege 71  
48155 Münster

Friseursalon  
Inb.:  
Petra Rüsing  
**OTTO**  
Ihr Haar...  
...unser  
Hornisforderung

Patronatsstraße 15 T 02501-2301 www.friseur-otto.de  
48165 Münster-Hiltrup F 02501-4408 690 info@friseur-otto.de

MS-0122-0818

**Wallraff**  
Kälte | Klima | Lüftung

...AUF S GRAD GENAU. SEIT ÜBER 60 JAHREN.

info@wallraff.ms • www.wallraff.ms • 0251 315956

MS-0195-0822

Rohr + Kanaltechnik • Untersuchung • Reinigung • Sanierung

**Tierisch gute Arbeit!**

**Koch** | Es läuft...  
**Kanal-technik**

Koch Kanaltechnik GmbH • Virnkamp 7 • 48157 Münster • Tel. 0251 32802-0 • www.koch-kanaltechnik.de • info@koch-kanaltechnik.de

MS-0189-0122

# Danke der Nachfrage

## Briefe von ehemaligen Schützlingen an das Tierheim Münster

*zusammengestellt von Susanne Stefko*

### Liebes Tierheim Münster!

Es ist nun schon fast 6 Monate her, seitdem wir Camilla (oder mittlerweile auch gerne nur „Milla“) zu uns nach Hause geholt haben. Wir wollten uns auf diesem Wege einfach einmal zurückmelden. Bereits seit Beginn war „Milla“ ein voll integriertes Familienmitglied. Sie zeigte sich stets neugierig und war offen ihrer neuen Umgebung und Menschen gegenüber.

Die erste Zeit sollte sie sich „drinnen“ an die neue Umgebung gewöhnen, zudem standen noch einige Impfungen an. So dauerte es einige Wochen, bis sie den Garten richtig erkunden durfte. Mittlerweile ist sie eine richtige „draussen“ Katze geworden. Sie liebt es, fliegende Insekten zu jagen und ihre Umgebung zu erkunden. Wir freuen uns jedes Mal, wenn sie von ihren Ausflügen wieder heimkehrt, uns entgegenrennt und freundlich begrüßt. Als Katze, die es vorher nicht kannte, Zeit draussen zu verbringen, macht sie als Freigängerin bislang alles prima. Sie mag es auch, in unserer Nähe zu sein, dann entspannt sie sich, indem sie auf ihrem Rücken schläft und alle vier Beine in der Luft hängen.

Wir freuen uns, ihr ein neues Zuhause geben zu können und haben den Eindruck, dass auch Milla glücklich und ausgeglichen ist. Vielen Dank nochmal für die freundliche und so unkomplizierte Vermittlung!

**Viele Grüße aus dem Ruhrgebiet  
von Familie B.**



Fotos: Privat

**Wir freuen uns auf Post, besonders der ehemaligen Schützlinge.  
Und zu erzählen gibt es sicher viel.**



Schreiben Sie uns und fügen ein Foto (mindestens 1 MB groß) bei. Vielen Dank!  
Tierschutz-Verein Münster u.U. e.V., Dingstiege 71, 48155 Münster, [info@tierheim-muenster.de](mailto:info@tierheim-muenster.de)

Das Tierheim und die Redaktion freuen sich, Briefe von ehemaligen Schützlingen und deren Besitzer zu erhalten. Sollten Texte einmal zu lang sein, so behält sich die Redaktion Kürzungen vor.



**|||IDITTRICH**

**Steuerberatung und  
Wirtschaftsprüfung —  
besser, persönlicher  
und serviceorientierter**

Wolfgang Dittrich GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fachberater für Internationales Steuerrecht  
+49 251 686 110 | [www.muenster-stb.de](http://www.muenster-stb.de)

MS-0089-0218

# Gara und ihre Babys

Text: Susanne Stefko

*Im April wurden vier Boxer-Mischlinge im Tierheim abgegeben. Vater, Mutter, Sohn und Tochter. Die Besitzer dieser hübschen und wirklich gut gepflegten Hunde sind obdachlos geworden und konnten sich deshalb nicht mehr ausreichend um ihre Tiere kümmern.*



Die junge Hundedame namens Gara war tragend, als sie im Tierheim abgegeben wurde. Da Gara eine sehr schüchterne und zurückgezogene Hündin war, sollte sie ein bisschen Unterstützung bekommen, um lockerer und aufgeschlossener zu werden. Die Tierpflegerinnen hatten sich überlegt, Gara die Vormittage im Büro des Tiererschutts-Vereins verbringen zu lassen. Dort hatte sie den ganzen Vormittag über Kontakt zu den Angestellten der Geschäftsstelle, den Tierpflegerinnen, wenn diese zur Pause gingen oder im Tierheimbüro beschäftigt waren und natürlich auch zu den Hunden der Angestellten, die sich tagsüber im

Büro aufhalten. Gara war anfangs sehr hektisch während ihrer Besuche im Büro. Nach einer Weile hat sie diese Zeit genossen und sich morgens schon gefreut, wenn sie in Richtung Büro laufen durfte.

Am 09. Mai – Christi Himmelfahrt – war es dann soweit; im Laufe des Nachmittages kündigte sich die Geburt der Welpen an. Das erste Baby kam leider schon Tod auf die Welt. Es folgten jedoch noch zehn weitere kleine Hundebabys. Zwei Welpen starben noch in der ersten Woche ihres Lebens, was ja absolut nichts Ungewöhnliches für einen so großen Wurf ist. Aber acht

süße Mäuschen wurden von ihrer Mutter Gara großgezogen. Gara hatte ihre Mutterrolle sehr einfühlsam und großherzig übernommen und kümmerte sich rührend um ihre Sprösslinge.

In der fünften Lebenswoche der süßen Welpen hatte sich eine Drüsenentzündung an Gara's Gesäuge gebildet. Es handelte sich um eine richtig große Wunde, die das Säugen der jungen Bande sehr erschwerte. Gott sei Dank haben schon alle auch Nahrung über die Muttermilch hinaus zu sich genommen. Um Gara ein wenig zu entlasten und eine gute Wundversorgung gewährleisten zu können, wurde sie stundenweise von ihren Babys getrennt. Die Rasselbande wurde in dieser Zeit vom Vater der Welpen übernommen. Ein gute Lösung für alle beteiligten Vierbeiner.



Fotos: Tierheim Münster

## Die Welpen suchen ein Zuhause

Wenn dieses Magazin erscheint, dann sind die kleinen Herzensbrecher so alt, dass sie schon ein neues Zuhause suchen und sich bestimmt in der Vermittlungsphase befinden. Schauen Sie doch einfach einmal auf unsere Homepage unter „Zuhause gesucht“ – „Hunde“ vorbei um sich die Entwicklung der acht kleinen Racker einmal anzuschauen. Es handelt sich um die Boxer-Mischlings Geschwister-Bande, deren Namen alle mit einem „G“ anfangen.

# Annette Moneck und Denni

Text: Konstanze Bader-Blöß

*Die Vermittlung eines Hundes an einen älteren Menschen kann das Leben für beide Seiten sehr bereichern.*



Fotos: Tierheim Münster

Annette Moneck war immer schon Hundefan und hatte über Jahre eigene Hunde. Auch jetzt im Rentenalter hatte sie noch den Wunsch, einen eigenen Hund zu halten.

Im Dezember 2023 machte ihre Schwiegertochter sie auf das Tierheim Münster aufmerksam, da sie dort einen interessanten Hund gesehen hatte. Also fuhren sie gemeinsam hin, um sich den Hund anzusehen und ein paar Informationen zu ihm einzuholen. Das Gespräch im Tierheimbüro verlief sehr positiv und es sollte zum Kennenlernen mit dem 9 Jahre alten Spitzrüden Denni kommen. Annette Moneck ging zu Dennis Gehege und er kam gleich zu ihr gelaufen. Sofort war klar: Da hatten sich zwei gefunden! Die notwendigen Formalitäten waren

schnell erledigt und Danny durfte umziehen.

Im neuen Zuhause hat sich Denni schnell eingelebt. Anfangs war er etwas verunsichert beim Kämmen. Doch er hat schnell verstanden, dass Annette Moneck ihn nur vorsichtig kämmt, damit sein schönes Fell immer gepflegt aussieht, und ihm dabei nicht weh tut.

## Ein tolles Team

Vor der Leine hatte Denni anfangs Angst und duckte sich, sobald er die Leine sah. Doch auch das ist vorbei. Denni ist lieb, kennt und befolgt die Grundkommandos, zieht nicht mehr an der Leine und lässt sich bei Begegnungen mit anderen Hunden nicht aus der Ruhe bringen. Annette Moneck

und Danny sind zu einem unzertrennlichen, tollen Team zusammengewachsen und haben viel Spaß - bei ihren täglichen Spaziergängen oder entspannt daheim.

Diese Gassi-Runden hat Denni genutzt, sich mit seiner lieben und fröhlichen Art auch in die Herzen einiger anderer Senioren in der Nachbarschaft zu schummeln. Sie mögen ihn alle sehr und er genießt gerne die zusätzlichen Streicheleinheiten. Für Annette Moneck ergeben sich dabei oft nette Gespräche.

Denni hat sein optimales Zuhause gefunden, wo er viel Freude bereitet und von Herzen geliebt wird.



## Tor & Zaun Service

Inh. J. Sielenkemper  
Tor & Zäune aus Metall  
Dekorative Metallzäune der besonderen Art

Tor & Zaun Service    Fon: 02504 922763  
Alfred-Krupp-Str. 4    Fax: 02504 922764  
48291 Telgte            Mobil: 0172 5301228

www.tor-zaun-service.de  
info@tor-zaun-service.de

Beratung  
Planung  
Montage



MS-0042-0215



Mit uns fahren Sie gut und günstig!

## Kfz-Meisterbetrieb

### AUTOSERVICE HERMANN NIENTIEDT

FREIE WERKSTATT

Gildenstraße 2q  
48157 Münster  
Telefon: 0251 2842937  
Telefax: 0251 2843611

info@autoservice-nientiedt.de  
www.autoservice-nientiedt.de  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. von 07.30 - 17.30 Uhr



MS-0001-0115

# Tiervermittlung an Senioren – Im Alter auf den Hund gekommen

*Text: Konstanze Bader-Blöß*





*Viele ältere Menschen wünschen sich ein Haustier und im Tierheim warten viele Tiere sehnsüchtig auf ein Zuhause. Das birgt Chancen für beide – Senioren können tolle Tierhalter sein. Das Alter ist definitiv kein Ausschlusskriterium bei der Tiervermittlung, es kommt nur darauf an, dass die Kombination passt!*



Es kommt vor, dass Menschen sich im Tierheim für ein Tier interessieren, es aber nicht bekommen können. Die Enttäuschung ist dann groß und nicht alle Interessenten sehen die Begründung ein.

Erst im Frühjahr gab es im Tierheim Münster einen Fall, dass einem älteren Interessenten der Hund seiner Wahl nicht vermittelt wurde. Das ging sogar als angeblicher Fall von Altersdiskriminierung durch die lokale Presse. Dabei war das Alter gar nicht der Grund – der gewünschte Hund hatte bereits gebissen; er war sehr lebhaft, vom Verhalten her schwierig und für diesen Interessenten völlig ungeeignet. Gleich zwei andere Hunde wären passend gewesen und wären ihm auch vermittelt worden - wenn er sie denn gewollt hätte. Im Tierheim Münster wird jeder Einzelfall sachlich und gewissenhaft geprüft und niemand wird von vornherein ausgeschlossen!

### **Altersgrenze nicht sinnvoll**

Senioren bei der Tiervermittlung grundsätzlich auszuschließen wäre eine ungerechtfertigte Diskriminierung. Viele ältere Menschen sind noch sehr rüstig und fit. Wo wäre die willkürliche Grenze? Bei 80 oder schon bei 70 Jahren? Prominente Beispiele wie Iris Berben, Uli Hoeneß, Uschi Glas oder Königin Silvia von Schweden – sie alle wären dann schon zu alt! Aber wer wollte Menschen wie ihnen unterstellen, kein Tier mehr versorgen zu können? Wer sich selbst noch gut alleine versorgen kann, kann sich auch um ein Haustier kümmern.

Jugendliches Alter ist andererseits kein Garant für die lebenslange Betreuung eines Tieres; Lebensumstände können sich unvorhersehbar und von einer Sekunde auf die andere so gravierend ändern, dass die Tierhaltung unmöglich wird.



### **Senioren können Tieren viel bieten**

Normalerweise haben Senioren viel Freizeit und können sich den Tagesablauf selbst einrichten. Dies kommt den Bedürfnissen etlicher Tiere sehr entgegen. Gerade ältere oder ängstliche Tiere schätzen ein ruhiges Zuhause. Manche Hunde mögen nicht alleine bleiben, andere Hunde oder Katzen empfinden quirliges Familienleben als stressig. Für sie kann die Vermittlung an ältere Menschen eine optimale Lösung darstellen. Das haben auch die Tierschützer beim Deutschen Tierschutzbund und in vielen Tierheimen erkannt und Projekte wie „Senioren für Senioren“ ins Leben gerufen, die ältere Menschen und Tiere zusammenbringen.

### **Tierhaltung wirkt positiv**

Ältere Menschen leiden oft unter Einsamkeit. Sie möchten ein Tier umsorgen und pflegen und das Gefühl erleben, noch gebraucht zu werden. Haustiere haben oft eine enorme emotionale Bedeutung und messbar positiven Einfluss auf Gesundheit und Wohlbefinden. Hunde brauchen ihre Gassi-Runden und verhelfen so ihren Menschen zu Bewegung an der frischen Luft, oft ergeben sich dabei auch Kontakte zu Nachbarn oder anderen Hundehaltern. Auch das spricht eindeutig dafür, Tiere an Senioren zu vermitteln.

### **Richtige Kombination**

Bei allen Vermittlungen im Tierheim ist entscheidend, dass Mensch und Tier in Bezug auf Alter, Bedürfnisse und Wesen zusammenpassen - schließlich sollen beide Seiten glücklich zusammen leben. Eine ungeeignete Kombination, also z.B. ein träger Stubenhocker und ein lauffreudiger junger Husky, wird zu Problemen und letztendlich zur Rückgabe des Tieres führen.

Leider möchten einige ältere Interessenten ausdrücklich ein junges Tier, weil sie sich die Trauer ersparen möchten, wenn das Tier vor ihnen stirbt. Hier muss für Tierschützer jedoch das Wohl des Tieres im Vordergrund stehen; das Tier soll nicht alleine zurückbleiben. Wenn abzusehen ist, dass dann niemand aus dem persönlichen Umfeld das Tier übernimmt und es wieder im Tierheim landet, müssen Tierschützer diese Vermittlung ablehnen und wenn möglich alternativ ein geeignetes Tier vorschlagen.

Ein etwas älteres Tier kann hier eine gute Option sein. Das Tierheim Münster prüft immer den Einzelfall!



# Katze sucht Körbchen

Text: Susanne Stefko

## Diese ca. vierjährige kastrierte Samtpfote heißt Erla.

Erla wurde im Februar durch das Veterinäramt der Stadt Münster sichergestellt, da eine ordentliche Versorgung in ihrem alten Zuhause nicht gewährleistet war. Das zierliche Wesen lebte in einer verwahrlosten Wohnung mit mehreren anderen Katzen zusammen. Freilauf kennt Erla, denn diesen hatte sie bislang. Diesen gewohnten Freiraum braucht sie auch in einem neuen Zuhause auf jeden Fall.

Wieviel menschliche Zuwendung Erla bislang bekommen hat, das kann nicht gesagt werden. Im Tierheim zeigt sie sich bisher eher zurückhaltend. Mittlerweile nimmt sie aber schon Leckerlies aus der Hand entgegen. Manchmal ist Erla auch bereit dazu, kurz auf dem Schoß einer Tierpflegerin Platz zu nehmen. Diese Gelegenheit nimmt sie immer öfter wahr und lässt sich streicheln. Hierbei ist sie aber stets „auf dem Sprung“ und lässt diese schönen Augenblicke nicht allzu lange zu. Genießen kann sie sie noch nicht so, wie



Foto: Tierheim Münster

es eigentlich sein sollte bzw. könnte. Jetzt sucht Erla ein neues, liebevolles Zuhause in dem erst einmal keine Erwartungen an sie gestellt werden. Erla braucht liebe Menschen, die sie ganz in Ruhe ankommen lassen und ihr den

Freiraum schenken, den die kleine Maus für sich und für das Ankommen braucht. Vielleicht möchten Sie Erla ein neues, liebevolles Zuhause schenken und sie bestenfalls schon bald mit Streicheleinheiten verwöhnen.



Hier finden Sie noch viel mehr Bellos, Miezen und andere Haustiere, die ein neues Zuhause suchen:  
[www.tierheim-muenster.de](http://www.tierheim-muenster.de)



## Impressum

Der Tierschutz-Verein Münster (Westf.) und Umgegend e.V. gegr. 1927

**Postanschrift:**  
Dingstiege 71, 48155 Münster  
Tel. 0251 / 32 49 04  
werktags von 8.30 bis 12.30 Uhr  
Fax: 0251 / 32 67 18  
[www.tierheim-muenster.de](http://www.tierheim-muenster.de)  
[info@tierheim-muenster.de](mailto:info@tierheim-muenster.de)

**Tierheim:**  
Tel. 0251 / 32 62 80  
Öffnungszeiten:  
täglich von 14 bis 17 Uhr

Behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt – Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

**Bankverbindungen:**  
Volksbank Münsterland Nord eG  
IBAN: DE71 4036 1906 2715 6005 00  
Sparkasse Münsterland Ost  
IBAN: DE42 4005 0150 0000 135 491

**Vorstand:**  
**1. Vorsitzende:**  
Doris Hoffe  
**2. Vorsitzender:**  
Dr. med. vet. Stefan Rudnicki  
**Schatzmeister:**  
Dr. med. Jürgen Stolze

**weitere Vorstandmitglieder:**  
Gaby Eisel, Konstanze Bader-Blöß  
**Beirat:** Peter Wawerzonnek,  
Marlies Korte, Marita Breuer,  
Anja Klose, Wilhelm Westbrock  
**Tierheimleitung:**  
Andrea Neugebauer

**Schirmherr:**  
Markus Lewe, Oberbürgermeister  
der Stadt Münster

**Mitglied im:**

LANDESTIERSCHUTZVERBAND  
NORDRHEIN-WESTFALEN e.V.



**Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion:**  
deutscher tierschutzverlag – eine Marke der x-up media AG  
Vorstand: Sara Plinz  
Friedenstr. 30, 52351 Düren  
Tel: 02421-27699-10  
[verlag@deutscher-tierschutzverlag.de](mailto:verlag@deutscher-tierschutzverlag.de)  
[www.deutscher-tierschutzverlag.de](http://www.deutscher-tierschutzverlag.de)

**Titelfoto:**  
Tierheim Münster  
**Ausgabennummer:** 29  
**Auflage:** 7.000 Stück

**Der Umwelt zuliebe!**

Druckprodukt mit finanziellem  
**Klimabeitrag**  
ClimatePartner.com/12302-2407-1001

# Tierheimführungen

Text: Ruth Hentschel

*Viele Bürgerinnen und Bürger in Münster und Umgegend kennen das Tierheim an der Dingstiege. Mitten im Grünen, am Rande des Boniburger Waldes gelegen, ist es seit 1957 dort beheimatet.*

Auf fast 10.000 Quadratmetern befinden sich sieben Tierhäuser, ein Versorgungstrakt mit Futterlager und -küche, ein Wildtier-Außengehege, ein Mehrzweckgebäude sowie ein Bürotrakt mit der Geschäftsstelle des Tierschutz-Vereins. Auch um die Gebäude herum ist jede Menge Grün und auf gut 1.500 Quadratmeter erstreckt sich seit 2005 die sicher eingezäunte Hundespiel- und Auslaufwiese.

Für interessierte Gruppen bietet der Tierschutz-Verein Münster und Umgegend e. V. Führungen durch das Tierheim an. Bei dem zirka 60-minütigen Rundgang in kleinen Gruppen mit etwa 10-15 Personen wird ein Blick „hinter die Kulissen“ gewährt und die Einrichtung „Tierheim“ ausführlich erklärt. Darüber hinaus erfahren die Besucher auch etwas über verschiedene Tierschicksale und können an die ehrenamtlich tätige Ruth Hentschel während der Führung gerne Fragen stellen.

## Termine bitte vereinbaren

Sarah Fromme (auf dem Foto zweite von links) hatte die Gelegenheit wahrgenommen, um die Firmvorbereitung 2024 in der Thomas-Morus-Gemeinde aktiv zu gestalten. Nach Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle des Tierschutz-Vereins wurde ein Termin für die Tierheimführung

vereinbart, so dass Anfang Mai die Jugendlichen in die Vorbereitung starten konnten. Projekt-Titel: „Wecke den Entdecker in dir - ungewöhnliche Orte erkunden“. Das Tierheim bot sich als idealer „Projekt-Ort“ an, denn Ziel war, mit den Jugendlichen neue Orte zu entdecken, um sich hier über

christliche und weltliche Themen hinsichtlich „Schöpfung“ auszutauschen. Eine bemerkenswerte Projekt-Idee, das Thema „Schöpfung“ mit einer Führung durch ein Tierheim zu verbinden. Dieses Projekt hat der Tierschutz-Verein Münster sehr gerne unterstützt.



Foto: Tierheim Münster



**Kleintierzentrum  
Greven**

**Wir freuen uns auf Sie!**

Mergenthalerstraße 2a, 48268 Greven  
Tel.: 02571 - 93 100  
[www.kleintierzentrum-greven.de](http://www.kleintierzentrum-greven.de)

MS-0203-0123



**Ihr Meisterbetrieb  
in Münster und  
auch im Tierheim**

Sie erreichen uns unter:



**Wilhelm Westbrock  
02501 - 9718127**

**Norbert Guddorf  
0172 - 2769753**

Merkureck 12 · 48165 Münster · Fax: 02501 - 9710975  
[info@breuer-westbrock-gmbh.de](mailto:info@breuer-westbrock-gmbh.de) · [www.breuer-westbrock-gmbh.de](http://www.breuer-westbrock-gmbh.de)

MS-0186-0122

# Von Menschen & Tieren

Für Sie zusammengestellt von Susanne Stefko

## Neue stellvertretende Tierheimleiterin

Seit dem 01.05.2024 hat das Tierheim Münster eine neue stellvertretende Tierheimleiterin. Jenny hat vom 01.08.2016 bis 30.06.2019 im Tierheim Münster ihre Ausbildung zur Tierpflegerin für Heim- und Pensionstiere absolviert und erfolgreich abgeschlossen. Seit dem 01.07.2019 arbeitet sie als Tierpflegerin im Tierheim und ist überwiegend für die Katzen zuständig. Nachdem die Stelle der stellvertretenden Tierheimleiterin frei wurde, ist die Wahl auf Jennifer Kristen gefallen. Vom gesamten Team nochmals herzlichen Glückwunsch an Jenny. Auch Vorstand und Beirat wünschen ihr für die berufliche Zukunft im Tierheim alles Gute.



## Trödel für die Tiere

Bücher- und Krammarkt im und zu Gunsten des Tierheims!

Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag (außer an den Feiertagen) findet während der Öffnungszeiten des Tierheims von 14 bis 17 Uhr unser Bücher- und Krammarkt auf dem Tierheimgelände statt.

### Angebote werden:

- antiker & schöner Trödel
- alle Arten von Schmuck
- hochwertige Kleidung
- Schallplatten, DVD's, CD's
- Haushaltswaren ■ Spielzeug
- Bücher aus allen Kategorien
- Elektrogeräte ■ und und und ...

Die Flohmarktspenden können von montags bis samstags zwischen 14 und 17 Uhr (außer sonn- und feiertags) im Tierheim abgegeben werden.

Weitere Infos: [www.tierheim-muenster.de](http://www.tierheim-muenster.de)

## 65 Euro Spende

Johanna Valbert, Lenja Holtmann und Romy Möllering haben an einem Saxonia Fußball-Spieltag am Sportplatz Kuchen verkauft. Der Erlös dieses Kuchenverkaufes belief sich auf 65 Euro, die dann gerne im Tierheim abgegeben wurden. Anna Sabrowski, Auszubildende zur Tierpflegerin im Tierheim Münster (links im Bild) hat die Spende gerne von den drei jungen Damen entgegen genommen. Vielen Dank für den Einsatz und die tolle Spende.



### Kleines Mädel – großes Herz für Tiere

Auf dem Bild sehen Sie die 10-jährige Lola J.. Lola hat letztes Jahr von ihrer Familie eine Patenschaft im Tierheim geschenkt bekommen. Im November dann – zu ihrem Geburtstag – entschied sie sich, Geld, welches sie zum Geburtstag geschenkt bekommen hatte, an das Tierheim zugunsten der Tiere zu spenden. Jetzt hat Lola das Geld, welches sie zu Weihnachten bekommen hat, und eine große Anzahl verschiedener Dinge als Geschenke für die Tiere ins Tierheim gebracht. Das ganze Tierheim-Team freut sich über die Spende in Höhe von 90 Euro und die tollen Dinge für die Tiere. Vielen Dank hierfür noch einmal!



Fotos: Tierheim Münster

### Sooo viel Fell

Auf dem Bild sehen Sie einen Deutschen Riesen, der am 13. Mai im Tierheim eingezogen ist. Brownie wurde abgegeben, da seine Partnerin verstorben war und seine Besitzerin kein neues Tier dazu anschaffen wollte. Brownie sah bei seinem Einzug im Tierheim nicht gut aus. Sein langes und sehr verfilztes Fell musste unbedingt geschoren werden. Dieses konnte jedoch nur unter Narkose durchgeführt werden, da es ansonsten aufgrund der Dauer bei so viel Fell nur eine Quälerei für ihn gewesen wäre.

Momentan wartet Brownie im Tierheim noch auf liebe Menschen, die ihm bald ein neues Zuhause schenken möchten.



### Nachts vor dem Tierheimtor ausgesetzt

In der Nacht vom 24. auf den 25. Mai 2024 wurde in der Kleingartenanlage gegenüber dem Tierheim ausgiebig gefeiert. Deshalb machte ein Mieter einer der Tierheimwohnungen gegen 0:30 Uhr noch einmal einen Rundgang auf dem Gelände und dem angrenzenden Parkplatz. Auf diesem Rundgang sah er dann vor dem Tierheimtor eine Transportbox mit vier Katzenwelpen stehen. In dieser Nacht hatte es ohne Unterlass geregnet. Die Katzenwelpen waren völlig durchnässt. Auch in der Box stand das Regenwasser. Alle Samtpfoten wurden dann sofort versorgt und getrocknet. Mittlerweile sind die Welpen geimpft, gechipt und entwurmt und warten auf eine Adoption in ein neues tolles Zuhause.



### Trauriger Anblick

Was für ein trauriger Anblick! Auf dem Foto sehen Sie nicht einen Haufen von abrasiertem Fell. Nein! Es handelt sich nicht um einen verfilzten Fellhaufen, sondern um ein lebendiges Lebewesen. Dieses völlig verfilzte und verdreckte Zwergkaninchen Lucas wurde im Tierheim Münster abgegeben. Zunächst kümmerten sich die Tierpflegerinnen darum, das Tier von sämtlichen Verfilzungen zu befreien.

Mittlerweile geht es ihm ganz gut und Lucas wartet im Tierheim darauf, dass er in ein schönes, neues Zuhause adoptiert wird. Vielleicht haben Sie Interesse daran, Lucas ein neues Zuhause zu schenken. Dann melden Sie sich doch einfach einmal Tierheim.

**Spendenkonto:** *Tierschutz-Verein Münster*  
**IBAN: DE42 4005 0150 0000 1354 91**  
*bei der Sparkasse Münsterland Ost*



Für die  
Tiere spenden  
– mit Ihrer  
Bank-App!



## Zweinutzungshühner – Branche und Verbraucher müssen umdenken

Text: Doris Hoffe

*Bisher ist es das oberste Ziel in der industriellen Landwirtschaft, Tiere für maximale Leistungen zu züchten - ohne Rücksicht auf die gesundheitlichen Beeinträchtigungen für das Individuum. Nicht nur bei Hühnern konnten die Züchter extreme Leistungen erreichen, indem sie sich bei der Zucht auf nur ein Merkmal konzentriert haben – entweder Fleischansatz oder Eierproduktion.*

### **Mit dem Verbot des Kükentötens sind die Probleme nicht gelöst**

Bis 2022 wurden männliche Küken am Tag des Schlüpfens vergast oder geschreddert. Der Grund: Sie wachsen zuchtbedingt langsamer und setzen zu wenig Fleisch an, um profitabel zu sein. Das Töten der männlichen Küken ist unterdessen verboten, doch die Probleme der Hochleistungszucht sind damit nicht gelöst. Die von der Industrie angewendeten Alternativen – Aufzucht der Bruderhähne oder die Geschlechtsbestimmung im Ei - sind ebenfalls bedenklich. Bisher gibt es keine Regelungen oder Mindeststandards für die Aufzucht, Haltung und

Schlachtung der Bruderhähne. Darum ist nicht auszuschließen, dass die Tiere dicht gedrängt in großen Beständen ohne Tageslicht, Beschäftigungsmaterial und Sitzstangen ihr Leben fristen müssen. Möglicherweise erwarten sie sogar lange Transporte ins Ausland. Andere Brütereien bestimmen das Geschlecht der Embryonen im Ei, um die männlichen Küken auszusortieren. Das beinhaltet, dass ca. 50 % der Eier entsorgt werden.

### **Überzüchtete Legehennen und Masthühner leiden weiter**

Masthühner erreichen ihr Schlachtgewicht in nur sechs Wochen und er-

reichen das Fünffache des Gewichts einer Legehenne im gleichen Alter. Die Tiere sind so überzüchtet, dass Knochen und Organe nicht Schritt halten können. Ein Großteil der Tiere leidet unter Knochen- und Gelenkproblemen, die bis zu schmerzhaften Lahmheiten führen können. Anders als Masthühner setzen Legehennen wenig Fleisch an. Dafür legen sie bis zu 300 Eier pro Jahr. Das ist das Fünffache der Leistung eines normalen Huhns. Das sind Höchstleistungen, für die die Tiere einen hohen Preis zahlen müssen wie Eileiterentzündungen und Osteoporose, die zu schmerzhaften Knochenbrüchen führen kann.

## Das Ziel kann nur sein: Weg von Höchstleistungen auf Kosten der Tiere

Aus Tierschutzsicht muss nicht nur in der Geflügelindustrie, sondern in der gesamten Landwirtschaft ein Umdenkprozess stattfinden. Die Zucht der landwirtschaftlichen Nutztiere auf einseitige Höchstleistungen muss der Vergangenheit angehören. Die Alternative in der Geflügelindustrie ist das sog. Zweinutzungshuhn. Das sind Hühnerrassen, die sowohl zur Eier- als auch Fleischproduktion gehalten werden können. Noch in den 1950er-Jahren war die Haltung dieser Hühner üblich. Die Tiere legen weniger und zum Teil kleinere Eier und setzen langsamer Fleisch an als ihre hochgezüchteten Leidensgenossen. Dafür sind sie gesünder und robuster. Das Problem der aus ökonomischer Sicht wertlosen männlichen Küken ist damit behoben, denn sie sind auch für die Mast geeignet.

## Nachfrage nach Zweinutzungshühnern noch schwach, aber ansteigend

Der Begriff Zweinutzungshuhn ist nicht gesetzlich geschützt, um offiziell für beide Nutzungsformen geeignet zu sein. Es gibt keine Vorgaben, wie viele Eier sie legen oder welches Gewicht sie in einem bestimmten Zeitraum erreichen müssen. Einige Zuchtunternehmen haben unterdessen Zweinutzungshühner im Angebot. Sie verschweigen aber auch nicht, dass sie für profitorientierte Betriebe wenig ansprechend sind. Andererseits werben sie damit, dass es ruhige und ausgeglichene Tiere sind und die männlichen Tiere geschlachtet werden können.

Noch ist die Nachfrage nach Zweinutzungshühnern schwach, aber stetig ansteigend. Unternehmen, die umstellen, leisten einen Beitrag zu mehr Tierschutz. Außerdem vermeiden sie Krankheiten, die durch die Hochleistungszucht entstehen.

## Politik, Landwirtschaft und Verbraucher sind gefragt

Eier und riesige Mengen an Brustfleisch zum kleinen Preis müssen der Vergangenheit angehören. Wenn Betriebe die Haltungsbedingungen ihrer Tiere verbessern und Rassen halten, die gegenüber ihren hochgezüchteten Artgenossen weniger Profit abwerfen, muss der Verbraucher auch bereit sein, dafür mehr zu bezahlen. Die Politik hat auch schon reagiert. Sie hat Fördermittel für die Verwendung von Zweinutzungshühnern bereitgestellt. Der Anfang ist gemacht.



Foto: KHON-SUPAN / Shutterstock.com



**Renne Malerbetrieb GmbH**

**Monika Kirschbacher**

Malerin

Restauratorin im Handwerk

Otto-Hahn-Str. 21 – 48161 Münster – (02534)9729434  
www.renne-malerbetrieb.de – info@renne-malerbetrieb.de



MS-0112-0317

# Danke der Nachfrage

Briefe von ehemaligen Schützlingen an das Tierheim Münster

*zusammengestellt von Susanne Stefko*



Fotos: Privat

Er ist ein ganz ausgeglichener Kerl, der auch seine Streicheleinheiten genießt und abends sein Plätzchen auf der Couch sucht. Seine Menschen sind ihm sehr wichtig und er zeigt immer große Freude, wenn er uns länger nicht gesehen hat.

Es macht einfach total Spaß ihn als Mitbewohner zu haben und wir lachen ziemlich oft über sein wildes Toben oder seine Verrenkungen, um ja alles mitzubekommen. Wir hoffen die Bilder sprechen für sich.

**Liebe Grüße vom Niederrhein Familie B. und MONTY ....**

**Hallo liebes Tierheim Team,** nachdem ich vor ein paar Wochen so ein nettes Telefonat mit einer Mitarbeiterin hatte, wollten wir dann jetzt auch mal ein paar Bilder folgen lassen.

Minu wurde bei uns zu Monty und er hat auch ziemlich flott auf seinen neuen Namen reagiert... Mit dem

Freigang haben wir ziemlich lange gewartet, da er sich doch als ziemlich schreckhaft rausstellte. Zuerst reichte ihm nur der Garten, aber nun hat er die ganze Nachbarschaft erobert und ist auch unter die Mäusejäger gegangen. Ganz stolz werden seine Fänge zu uns gebracht, durchaus auch bis in den Flur.

**Wir freuen uns auf Post, besonders der ehemaligen Schützlinge. Und zu erzählen gibt es sicher viel.**

Schreiben Sie uns und fügen ein Foto (mindestens 1 MB groß) bei. Vielen Dank!  
Tierschutz-Verein Münster u.U. e.V., Dingstiege 71, 48155 Münster, [info@tierheim-muenster.de](mailto:info@tierheim-muenster.de)



Das Tierheim und die Redaktion freuen sich, Briefe von ehemaligen Schützlingen und deren Besitzer zu erhalten. Sollten Texte einmal zu lang sein, so behält sich die Redaktion Kürzungen vor.

DGT geprüfte Tierphysiotherapeutin/  
staatl. geprüfte Tierärzthelferin

0 54 84 / 96 12 48  
0170 / 5 640 980

**TIERPHYSIOTHERAPIE PRAXIS LIENEN**  
**GABY HILGEMANN**  
u.a.

- Bewegungstherapie
- Unterwasserlaufband
- Thermotheapie
- Therap. Ultraschall
- Magnetfeldtherapie

**WWW.TIERPHYSIOTHERAPIE-LIENEN.DE**

MS-0025-0115

**ParDes**  
Meisterbetrieb  
Parkett Design

Hansestr. 57  
48165 Münster

[info@parkett-pardes.de](mailto:info@parkett-pardes.de)

[parkett-pardes.de](http://parkett-pardes.de)

02501 5943343  
02501 5943353  
+49 171 7712746

MS-0194-0322



# Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Tierschutz-Verein  
Münster (Westf.) und Umgegend e.V. gegr. 1927  
Dingstiege 71, 48155 Münster, Tel. 0251 / 32 49 04 , Fax: 0251 / 32 67 18  
info@tierheim-muenster.de, www.tierheim-muenster.de



Die Mitgliedschaft beginnt ab dem \_\_\_\_\_

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Mitglieder (ab 18 Jahre) 30 €

Mitglieder (unter 18 Jahre) 15 €

Der Gebefreudigkeit der Mitglieder - über den Beitrag hinaus - sind keine Grenzen gesetzt. Der Beitrag und etwaige Spenden können von der Einkommenssteuer abgesetzt werden, da der Verein als gemeinnützig anerkannt ist.

Ich verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von: \_\_\_\_\_ € zu zahlen und den Tierschutzgedanken jederzeit in ideeller Hinsicht zu vertreten.

\_\_\_\_\_  
(Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Hausname)

\_\_\_\_\_  
(Straße)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_  
(Telefon)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

Der Tierschutz-Verein Münster (Westf.) u. Umgegend e. V. gegr. 1927 (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter [www.tierheim-muenster.de](http://www.tierheim-muenster.de) oder erhalten diese im Tierheim Münster ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Mitgliederverwaltung durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Bei Jugendlichen unter 18 Jahren ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters notwendig.

## SEPA-Basis-Lastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen

Hiermit ermächtige ich den Tierschutz-Verein Münster (Westf.) u. Umgegend e. V. gegr. 1927 widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutz-Verein Münster (Westf.) u. Umgegend e. V. gegr. 1927 auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
(BIC)

\_\_\_\_\_  
(Kontoinhaber, falls abweichend)

DE \_\_\_\_\_  
(IBAN)

\_\_\_\_\_  
(genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Kontoinhabers)

Sparkasse Münsterland Ost  
IBAN: DE42 4005 0150 0000 135 491  
SWIFT-BIC: WELADED1MST

Volksbank Münsterland Nord eG  
IBAN: DE71 4036 1906 2715 6005 00  
SWIFT-BIC: GENODEMI1BB

# Die verpasste Chance

Text: Ruth Hentschel

„Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen“ (§ 1).

Wer ein Tier hält, betreut oder zu betreuen hat,

- muss das Tier seiner Art und seinen Bedürfnissen entsprechend angemessen ernähren, pflegen und verhaltensgerecht unterbringen,
- darf die Möglichkeit des Tieres zu artgemäßer Bewegung nicht so einschränken, dass ihm Schmerzen oder vermeidbare Leiden oder Schäden zugefügt werden,
- muss über die für eine angemessene Ernährung, Pflege und verhaltensgerechte Unterbringung des Tieres erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen (§ 2).

So lauten die Grundsätze des Tierschutzgesetzes. Seit über 20 Jahren ist der Tierschutz zwar als Staatsziel im deutschen Grundgesetz verankert, in seiner aktuellen Form ist das Tierschutzgesetz aber unzulänglich und nicht mehr zeitgemäß. Denn statt den Schutz von Tieren sicherzustellen, regelt es, wie Tiere genutzt werden können. Im Koalitionsvertrag 2021 hatte die Bundesregierung (SPD, Grüne und FDP) versprochen, das Tierschutzgesetz zu überarbeiten.

Die angekündigte Novellierung ließ aber lange auf sich warten. Erst Anfang Februar 2024 wurde der Entwurf für das neue Tierschutzgesetz fertiggestellt. Allerdings musste er dringend nachgebessert werden.

## Beratungen vor der Sommerpause

Laut Pressemitteilung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft hat das Bundeskabinett am 24. Mai 2024 den Entwurf zur Änderung des Tierschutzgesetzes beschlossen, so dass die Beratungen in den Gremien des Bundestages nach der Sommerpause starten können.

## Worum geht es konkret?

### Als Beispiele im Haustierbereich sind zu nennen:

- Die seit 1986 bestehenden Regeln zur Qualzucht werden um Symptome wie Blindheit, Taubheit oder Atemnot, wenn sie erblich bedingt sind und zu Schmerzen und Leiden bei den Tieren führen, ergänzt.
- Auf Online-Plattformen dürfen Tiere, die Merkmale von Qualzucht

**Bin ich schon krank geboren worden?**

Foto: Natta Ang / Shutterstock.com





Lasst uns heute schon von der Kette!  
Foto: MicheleUrsi / Shutterstock.com

aufweisen, nicht mehr zum Kauf angeboten werden und die Anbieter von lebenden Tieren müssen ihre Daten bei der Online-Plattform hinterlegen.

- Wirbeltiere mit Qualzuchtmerkmalen dürfen nicht mehr ausgestellt werden.
- Wenn bei Tierbörsen gewerbsmäßig tätige Züchter, Halter oder Händler als Anbieter zu erwarten sind, muss während der Dauer der Tierbörse mindestens eine Kontrolle vor Ort erfolgen (inkl. an die Tierbörse angrenzende öffentliche Straßen, Wege und Plätze).

#### Im Nutztierbereich geht es unter anderem um diese Themen:

- Videoaufzeichnungen in tierschutzrelevanten Bereichen von Schlachthöfen sollen zur Pflicht werden, damit sich Behörden ein besseres Bild über die Zustände in Schlachthöfen machen können.
- Die Vorgaben zu nicht-kurativen Eingriffen betreffen das Verbot des Schwänze-Kupierens von Lämmern sowie bei Ferkeln konkretere Vorgaben für das Kupieren der Schwänze.

- Für das schmerzhaftes Ausbrennen von Hornanlagen bei Kälbern ist künftig eine Betäubung notwendig, um die Belastung der Tiere zu reduzieren.
- Die Anbindehaltung von Tieren (Esel, Ziege etc.) wird grundsätzlich untersagt, die ganzjährige Anbindehaltung von Rindern allerdings erst in zehn Jahren. Für kleinere Betriebe bleibt die saisonale Anbindehaltung aber dauerhaft möglich.

#### Kritische Stimmen

„Anbindehaltung ist Tierquälerei“, bezieht Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes, eindeutig Stellung. Er kritisiert vehement die zehnjährige Übergangsfrist für das Ende der ganzjährigen Anbindehaltung von Rindern sowie die saisonale Anbindehaltung, bei der die Rinder mehr als die Hälfte des Jahres fixiert im Stall stehen müssen. Schröder wirft dem zuständigen Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir vor, gegen den Koalitionsvertrag zu verstoßen, denn dieser sehe ein Verbot vor. Auch wenn es bei der Novellierung des Tierschutzgesetzes Verbesserungen gebe, seien immer noch wesentliche

Punkte zu beanstanden, z. B. fehle die so dringend nötige Kastrationspflicht für Katzen mit Freigang sowie eine im Gesetz verankerte Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Hunde und Katzen.

Für Wildtiere, zum Beispiel in Zirkussen, würde es durch zahlreiche Ausnahmeregelungen in der Praxis kaum Verbesserungen geben. Der aktuelle Gesetzentwurf sehe zudem weder ein Verbot der Transporte lebender Tiere in Länder außerhalb Europas noch Verbesserungen für Tiere in Tierversuchen vor.

#### Fazit:

Tierschützern reichen die Bestimmungen nicht, während Landwirte neue Bürokratie befürchten.



# Der Steinkauz – Kleine Eule in Bedrängnis

Text: Konstanze Bader-Blöß

*Der Steinkauz steht in Deutschland in der Roten Liste auf der Vorwarnstufe. Es gilt, den Lebensraum der kleinen Eulenart zu erhalten – dem Münsterland kommt hier besondere Bedeutung zu.*



## Verbreitung

Steinkäuze leben in offenem, strukturiertem Gelände mit Sitzwarten, Verstecken und Bruthöhlen und niedrigem Bewuchs, beispielsweise Viehweiden und Streuobstwiesen mit alten Bäumen und Kopfweidenbeständen. Zaunpfähle, Leitungsmasten oder Schornsteine dienen als Sitzwarten für die Jagd, gebrütet wird in Baumhöhlen oder auch alten Scheunen und Ställen.

## Lebensweise

Steinkäuze ernähren sich von kleinen Tieren wie Käfern, Regenwürmern oder Mäusen, die vom Ansitz oder am Boden laufend gejagt werden. Brutpaare leben ganzjährig und über Jahre zusammen in ihrem Brutrevier. Der Steinkauz ist vorwiegend dämmerungs- und nachtaktiv; während der Aufzucht der Jungvögel aber auch tagaktiv. Normalerweise hat ein Steinkauzpaar jährlich nur eine Brut mit 3-5 Eiern. Ungefähr 70% der Steinkäuze sterben schon im ersten Lebensjahr!

## Gefahren

Fressfeinde des Steinkauzes sind beispielsweise Marder und Greifvögel. Die mit Abstand größte Gefahr ist der Mensch: Weiden werden zu Ackerland, Grünland wird zu neuen Baugebieten, alte landwirtschaftliche Gebäude werden abgerissen und alte Bäume gerodet, Ratten- und Mäusegift in Beutetieren und der Straßenverkehr gefährden auch den Kauz. Wie viele andere Wildtiere leidet der Steinkauz unter der Zerstörung seines Lebensraumes. Wenn der Habitatverlust voranschreitet, sind andere Bemühungen zum Artenschutz zum Scheitern verurteilt.

## Münsterland

In NRW leben knapp 3/4 des deutschen Bestandes; am Niederrhein und in Westfalen mit Obstwiesen und -gärten, Viehweiden und der Münsterländer Parklandschaft gibt es noch größere Populationen. Für sie müssen Schutzmaßnahmen ergriffen werden. Neben dem Erhalt alter Bäume, Weiden und Obstwiesen kann dem Steinkauz mit künstlichen Nisthilfen geholfen werden, um den Mangel an natürlichen Bruthöhlen auszugleichen. Der Lebensraum der Tiere darf nicht weiter zerstört werden. Das Münsterland ist eine von wenigen Regionen in Deutschland mit größerem Steinkauzbestand – das sollte besonderer Ansporn sein zum Schutz der kleinen Eule.



Zum Glück wieder zurück

Registrieren Sie Ihren Liebling schnell, einfach und kostenlos!  
[www.findefix.com](http://www.findefix.com)

**FINDEFIX**  
Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes

ÜR-0372-FIN-2017



Dr. med. vet.  
**Stefanie Heidbrink**  
prakt. Tierärztin

Pastorsesch 35  
48159 Münster-Kinderhaus  
Tel. 02 51/ 8 90 60 10  
[www.tierarztpraxis-dr-heidbrink.de](http://www.tierarztpraxis-dr-heidbrink.de)

MS-0062-0116

# Vorsicht Sommerhitze

Text: Gudrun Wouters (DTSV)

*So sehr wir uns über einen schönen Sommer freuen – unter allzu sommerlichen Temperaturen leiden nicht nur viele Menschen, sondern auch unsere Tiere. Für Hund, Katze, Hamster und Co. können hohe Temperaturen sogar schnell zur tödlichen Falle werden.*



## Tiere schwitzen nicht

Tiere regulieren ihren Wärmehaushalt nicht durch Schwitzen, sondern durch Trinken oder Hecheln. Um den lebensbedrohlichen Anstieg der Körpertemperatur oder gar Austrocknung zu verhindern, muss ihnen immer eine ausreichende Menge frisches Wasser zur Verfügung stehen. Keinesfalls dürfen Haustiere längere Zeit in der prallen Sonne verweilen. Ein schattiges Plätzchen zur Abkühlung sollte generell vorhanden sein. Um bei vor allem älteren Hunden Kreislaufprobleme zu vermeiden, sollten Spaziergänge am frühen Morgen oder am späten Abend stattfinden.

## Tiere im Auto

An heißen Tagen dürfen Hunde niemals im Auto zurückgelassen werden, denn auch ohne direkte Sonneneinstrahlung kann die Temperatur in einem abgestellten Wagen schnell auf 40°C und mehr ansteigen. Dem eingesperrten Tier fehlt es an Sauerstoff, durch Hecheln allein kann die in die Höhe geschnellte Körpertemperatur nicht mehr gesenkt werden.

Die Folge:

Übelkeit und Kreislaufprobleme bis hin zum Kreislaufversagen. Im Ernstfall führt die Hitze zum qualvollen Tod des Tieres. Hier hilft auch ein einen Spalt breit offenes Fenster nicht. Wer ein in Not geratenes Tier im Auto entdeckt, sollte umgehend die Polizei informieren, um das Fahrzeug öffnen zu lassen. Auch im fahrenden PKW kann es ohne Klimaanlage und bei direkter Sonneneinstrahlung schnell zum Hitzestau kommen. Lange Autofahrten mit Tieren sollten deshalb tagsüber vermieden werden.

## Hitze im Haus

Für Hund oder Katze ist es ideal, wenn sie selbst entscheiden können, wann sie in Wohnung oder Keller

eine kühle Stelle aufsuchen. Tiere in Käfigen oder Terrarien dürfen nie in der prallen Sonne stehen. Hier sollte der Halter unbedingt den wechselnden Sonnenstand bedenken, der ein morgens schön kühles Plätzchen am Nachmittag schnell in einen „Brutkasten“ verwandelt. Auch im Durchzug sollten unsere tierischen Mitbewohner niemals stehen, denn ein für uns Menschen angenehm frischer Wind kann bei ihnen folgenschwere Erkrankungen verursachen.

Sittiche und andere Ziervögel lieben das kühle Nass: Ein Bad im Badehäuschen oder eine vorsichtige Dusche aus der Blumenspritze bringt Erfrischung an heißen Tagen. Für das Wohlbefin-

den unserer heimischen Federträger sorgt eine im Garten oder auf der Terrasse bereitgestellte flache Schale mit Wasser. Für Aquarienfische gilt: Zu warmes Wasser kann lebensbedrohlich sein. Hat sich das Wasser im Aquarium zu sehr aufgeheizt, sollte vorsichtig kaltes nachgefüllt werden.

## Tiere auf der Weide und in Gehegen

Kaninchen im Außengehege sowie Nutztiere und Pferde auf der Weide brauchen bei großer Hitze ausreichend frisches Wasser und eine im Schatten gelegene Rückzugsmöglichkeit. Ausritte mit dem Pferd sollten in die kühleren Morgen- und Abendstunden verlegt werden.

Foto: Heike-Prior, [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)



# Kopi Luwak – Märchenstunde zum Kaffee

Text: Konstanze Bader-Blöß

*Indonesischer „Katzenkaffee“ gilt als teuerster Kaffee der Welt. Er wird aus Kaffeebohnen produziert, die Schleichkatzen wie der Fleckenmusang zuvor gefressen und wieder ausgeschieden haben. Wie furchtbar die Tiere für die industrialisierte Produktion leiden, wird vor Touristen und Konsumenten verheimlicht.*

Foto: Kurit-Afshen / Shutterstock.com



## Nichts als Lügen

Einige Schleichkatzen werden Touristen in Gehegen auf Plantagen oder in „Kaffeeärten“ präsentiert. Nachfragen begegnet man mit phantasievollen Erklärungen, z. B. dass die Tiere nachts im Dschungel freigelassen und morgens wieder eingefangen oder aber nach wenigen Wochen ausgetauscht würden. Viele Produzenten behaupten, nur Kaffeebohnen aus dem Kot freilebender Tiere zu verwenden. Das kann nicht stimmen; das Angebot übersteigt die jährlich mögliche Wildsammlung vielfach.

Die Qualität des Kopi Luwak leidet deutlich unter der industrialisierten Fertigung. Es gibt keinerlei Zertifizierung – Konsumenten werden häufig getäuscht durch Vermischung des Kaffees sowie falsche Deklaration.

Fleckenmusangs leben als nachtaktive Baumbewohner im Dschungel Südostasiens und sind Allesfresser. Neben kleinen Tieren fressen sie auch Früchte, u.a. Kaffeebohnen. Die Kaffeebohnen darin werden ausgeschieden.

## Fermentation

Im Darm der Schleichkatzen kommt es bei der Verdauung zur Fermentation durch Enzyme, was den Kaffeegeschmack verbessern soll. Inzwischen wäre eine künstliche Herstellung mittels einer Enzymlösung möglich. Forschungen deuten an, dass der besondere Geschmack nicht durch Fermentation entstehen, sondern durch die Vorliebe freilebender Schleichkatzen für Beeren der Kaffeesorte *Coffea Liberica* bedingt sein könnte.

## Massentierhaltung

Um die Nachfrage bedienen zu können, werden Tausende Schleichkatzen benötigt. Sie werden in der Natur gefangen oder auf Farmen gezüchtet und dann in Käfigbatterien gesperrt. Die Zustände sind entsetzlich: Dreckige kleine Drahtgitterkäfige ohne Zugang

zu sauberem Wasser, Lärm, direktes Sonnenlicht ohne Versteckmöglichkeiten, als Futter fast ausschließlich Kaffeebohnen. Die Folgen sind ebenfalls furchtbar: Verletzungen, schwere Verhaltensstörungen durch nicht artgerechte Haltungsbedingungen, Krankheiten, Mangelernährung sowie hohe Sterblichkeit.

## Bessere Alternativen

„Katzenkaffee“ sollte man weder verkosten noch kaufen. Es gibt zahlreiche exquisite Kaffeesorten aus diversen Ländern – ohne Tierquälerei und auch aus fairem Handel, die man genießen kann.



Foto: mimage / Shutterstock.com



Röers GmbH  
 Gitruper Str. 63  
 48157 Münster  
 Mail: [info@roeers-gmbh.de](mailto:info@roeers-gmbh.de)  
 Tel.: 0251-326339  
 oder 0171-7547303



### NEUE HERAUSFORDERUNG GESUCHT?

Spaß an Pendelverkehr zwischen Lager/Händler  
 und Baustellen? Lust auf regelmäßige Arbeitszeiten?  
 (Montag – Donnerstags 7:00 – 17:00 Uhr,  
 Freitags 7:00 - 14:00 Uhr)

### DANN MELDE DICH BEI UNS!

**Wir bieten:**  
 einen abwechslungsreichen Job in Münster und direktem  
 Umkreis, ein tolles Team und angemessene Bezahlung nach  
 Tarifvertrag Baugewerbe NRW!

MS-0291-0224



STEMPEL - SCHILDER  
 GRAVUREN - POKALE  
 FOLIENBESCHRIFTUNG

SPIEKERHOF 15-17 TEL. 0251-484860  
 48143 MÜNSTER FAX 0251-4848620  
 MAIL@STEMPELWEICHERT.DE  
 WWW.STEMPELWEICHERT.DE

MS-0029-0115

SCHMIEMANN  
 BEISST  
 NICHT,  
 DIE  
 WOLLEN  
 NUR  
 SICHERN.

Ihr Spezialist  
 für Alarmanlagen-  
 und Sicherheits-  
 technik.



SCHMIEMANN  
 Elektro, Technik, Sicherheit.

Tel. 02501 58190  
[www.elektro-schmiemann.de](http://www.elektro-schmiemann.de)

MS-0179-0321

## Endlich ist der Sommer da!



### Große Markisenauswahl!

Schauen Sie doch mal bei  
 uns vorbei!



Nüsing GmbH  
 Borkstraße 1  
 48163 Münster  
[www.nuesing.de](http://www.nuesing.de)

Telefon 0251-7800140  
 Fax 0251-7800146  
 E-Mail [info@nuesing.de](mailto:info@nuesing.de)

MS-0037-0115

## Münsters... Mehrmarken- Reparatur- & Vertriebs Center

Wohnmobil  
 Reparatur & Vermietung

Die lieben  
 mein Auto  
 und mich!



[steinbrede.de](http://steinbrede.de)

Dieckstraße 63  
 48145 Münster  
 Tel. 02 51 / 230 28 50

MS-0153-0120

# HOL DIR DEINEN

## friends

## PREIS



fressnapf

Bis zu  
**30%**  
günstiger!\*

 friends PREIS


Hunderte  
Produkte  
zum exklusiven  
Friends Preis



**Fressnapf Münster-Nord**, Greverer Straße 235  
**Fressnapf Münster-Ost**, Schiffahrter Damm 24-26  
**Fressnapf Münster-Süd**, Geringhoffstraße 52  
**Fressnapf Dülmen**, Münsterstraße 150  
**Fressnapf Greven**, Nordwalder Straße 7  
**Fressnapf Warendorf**, Zumlohstraße 56  
**Fressnapf XXL Coesfeld**, Dülmener Straße 25c

[fressnapf.de/friends](https://fressnapf.de/friends)



Laden im  
 App Store

JETZT BEI  
 Google Play

\* Ein Angebot der Fressnapf Tiernahrungs GmbH, Westpreußenstraße 32-38, 47809 Krefeld, für die Fressnapf Märkte der mit ihr verbundenen Unternehmen, für den Fressnapf Online Shop sowie für die von selbstständigen Fressnapf Partnern betriebenen Fressnapf Märkte, soweit sie am Fressnapf Friends Programm teilnehmen. Die Teilnahme der selbstständigen Fressnapf Partner am Fressnapf Friends Programm kann bei ihnen erfragt werden. Namen, Anschriften und sonstige Kontaktdaten aller Fressnapf Märkte sowie weitere Hinweise zur Fressnapf Tiernahrungs GmbH finden sich im Storefinder ([fressnapf.de/marktfinder](https://fressnapf.de/marktfinder)) oder unter 02151 411 57 60 (Mo - Sa 8 - 20 Uhr). Sofern nicht ausdrücklich angegeben, können der Friends Rabatt und der Friends Preis nicht untereinander und nicht mit anderen Angeboten (insbesondere Rabatten, Coupons, Aktionen oder anderen Preisnachlässen) kombiniert werden. Die Teilnahme am Fressnapf Friends Programm setzt ein aktives Fressnapf Kundenkonto, bei Aktivierung über die App ein ausgefülltes Tierprofil und im stationären Handel das Vorzeigen eines QR-Codes (über Fressnapf App oder E-Mail) voraus. Im Fressnapf Online Shop muss der Kauf über das am Programm teilnehmende und angemeldete Fressnapf Kundenkonto erfolgen. Rabatte können nicht ausgezahlt oder nachträglich gewährt werden. Abgabe nur an Endverbraucher und in haushaltsüblichen Mengen. Weitere Informationen auf [fressnapf.de/friends](https://fressnapf.de/friends)

Google Play ist eine Marke  
von Google LLC